

Staats-Anzeiger und Herold.

Grand Island, Nebr., Freitag, den 16. April 1915

Ein stiller Sieg.

Stizze von Elfe Kraft.

Er hatte ihr am Frühstückstisch von der Morgenzeitung nur die Beilagen überlassen. Da leuchteten ihr die fett gedruckten Buchstaben förmlich einladend entgegen. „Eröffnung der Weissen Woche...“

Auf beschneite Wege fiel blanke Wintermorgensonne, spiegelte sich in dem Glase der Schaufenster und bestrahlte die Herrlichkeiten der weissen Woche, die darin aufgestapelt waren, mit gleichem Licht. Frau Grete hielt ihr Handtäschchen mit dem Gelde zärtlich im Arm.

fen. Sie aber träumte von Seidenbändern... „Ja natürlich...“ „Marischen“, sagte sie ganz leise und gequält, beinahe im Bewußtsein einer schweren Schuld... „Wenn du für mich näher willst...“

Der kleine Soldat. Stizze von Kurt Winger. In seine letzten Ferientage fiel das Große, Schreckliche, Schöne. Der kleine Georg wachte nicht, wie ihm geschah. Er wurde ganz still und hochtrunnen.

leichten zwölf Jahre waren eine unerträglich Bürde. In der Schule erzählte ihnen eines Tages der Lehrer von der kleinen Helbin aus Oesterreich, die den kämpfenden Soldaten Wasser in die Schlacht getragen hatte.

funtelnder Helm, ein blühender Kürsch, ein Gewehr, ein Säbel. Der Vater hatte ihm das aufgebaut. Georg lächelte glücklich. Also träumte er nicht. Er war verwundet und lag im Lazarett.